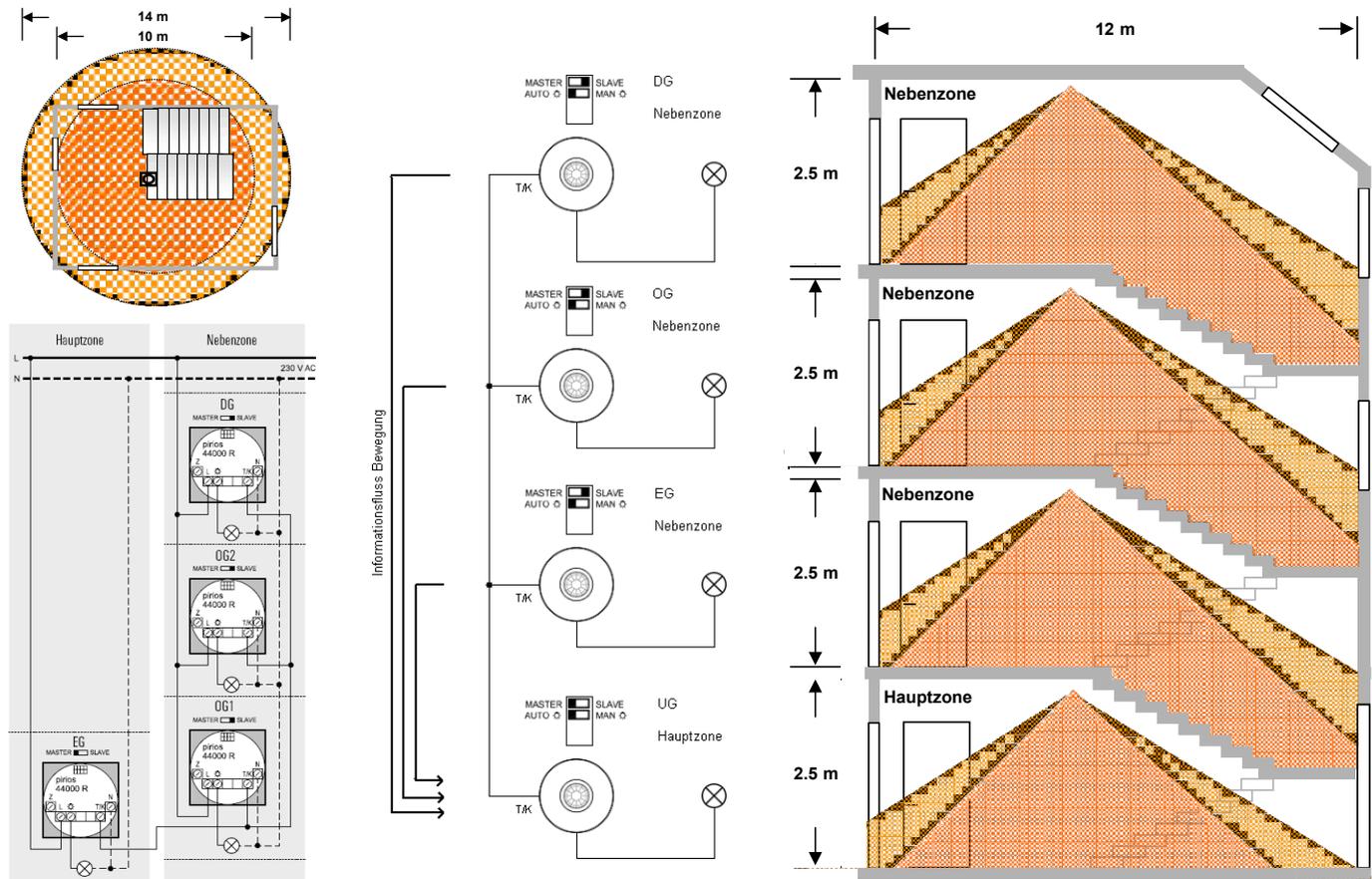


Planungstipps Etagenverbund

Treppenhaus mit Bewegungsmeldern piriOS 360 R



Planungsbeispiel:

Anwendungsbeschreibung:

Im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses mit Stockwerkeigentum soll die Beleuchtung pro Etage mittels Bewegungsmeldern automatisch gesteuert werden. Jede Etage wird lokal helligkeitsabhängig gesteuert. Im Etagenverbund sendet die Nebenzone die Bewegungs-Information an die Hauptzone.

Objektbeschreibung:

Treppenhaus: 4 Wohnungsetagen mit Tageslicht.

Beleuchtung:

Pro Etage eine eigene Lichtgruppe, max. 2400 Watt.

Zu beachten:

Die Hauptzone liegt im Eingangsbereich und alle andern Etagen sind Nebenzone. Hier verwendet man pro Etage je einen MASTER.

Material:

4 x piriOS 360 R (MASTER) Typ 44360.O.R.UP.61

Verdrahtung:

Hauptzone zu Nebenzone wird über den Kommunikationsdraht T/K nach T/K verdrahtet.
Nebenzone zu Nebenzone wird über den Kommunikationsdraht T/K nach T/K verdrahtet.

Geräteeinstellung:

Hauptzone:

- DIP-Switch auf **MASTER** einstellen
- Nachlaufzeit (TIME) auf ca. 3 Minuten einstellen, sofern keine Sparlampen oder FL-Leuchten verwendet werden, sonst Grundeinstellung (ca. 5 Minuten) belassen.
- Helligkeitsschwelle (FUNC/LUX) in Mittelstellung belassen (Dämmerung = Halbmond).
- Sensitivität (SENS) sofern keine Konvektion vorhanden sind in Mittelstellung belassen.
- Das Schaltverhalten (Empfindlichkeit) kann durch SENS-Einstellung bei Bedarf an die Bedürfnisse angepasst werden.

Nebenzone:

- DIP-Switch auf **SLAVE** einstellen.
- Alle anderen Einstellungen wie in der Hauptzone einstellen.